

## Pechvogel Mike Jäger



Mike Jäger, der zu Beginn der Saison 2012/2013 zum EHC Flims kam, gilt als der Pechvogel schlechthin. Nach einem Aufbau im Sommertraining startete er verheissungsvoll in die neue Spielzeit. Im ersten Spiel war damals der HC Samina Rankweil (letztjähriger Aufsteiger in die 3. Liga) in der Prau la Selva in Flims zu Gast. Der EHC Flims hatte das Spiel bei einem komfortablen Vorsprung von 6:3 klar im Griff. Danach kam die schwerwiegende Verletzung, die er sich ohne gegnerischen Einfluss zuzog. Die Diagnose lautete Schien- und Wadenbeinbruch. So etwas war auch anzunehmen nachdem sein Bein noch auf dem Eis in eine komplett andere Richtung zeigte. Seine Teamkollegen schienen durch diesen Unfall perplex und wussten mit der Situation nicht richtig umzugehen. So kam es, das man gegen die Österreicher noch in die Overtime musste, dann aber trotzdem noch das Spiel mit 7:6 gewann.

Noch im Krankbett, nachdem sein Bein mit Schrauben versehen wurde, zeigte sich Mike sehr kämpferisch und berichtete bereits schon wieder von seinem Comeback. So quasi nach dem Motto: „Schliesslich bekundet der Terminator auch keine Mühe mit ein paar Schrauben umgehen zu können!“ Immerhin schaffte er es dann in dieser Saison noch kurz zurück ins Team und konnte immerhin seine ersten beiden Teileinsätze beim EHC Flims absolvieren.

Somit wurde der Pechvogel resp. Terminator nahtlos durch ein Wurmloch oder per Einstein-Rosen-Brücke in die Saison 2013/2014 gebeamt. Erneut ist es ihm nicht vergönnt die Startpartie einer neuen Saison fertig zu spielen. Diesmal ist es die Schulter, die dran glauben musste. Auch nach dieser Verletzung zeigt er sein Kämpferherz und spielte sich zurück ins Team. Glücklicherweise musste er diesmal nicht all zu lange pausieren und fand den Anschluss an seine Verteidiger Kollegen relativ schnell. Wir nähern uns der Gegenwart mittels DeLorean inklusive eingebautem Fluxkompensator. Mike hat in der Zwischenzeit seine ersten Spiele für den EHC Flims erfolgreich absolviert und kommt jetzt schon auf stolze 11 Einsätze. Nun raten sie mal was wohl letzte Woche wieder los war? Richtig! Mike's Verletzungsakte wird um eine weitere Zeile ergänzt. Der arme Kerl kann einem richtig leid tun. Erneut hat es ihn an der Schulter erwischt. Er wird erneut für unbestimmte Zeit ausfallen. Doch wer ihn kennt, der weiss jetzt schon, dass er dadurch nicht klein zu kriegen ist. Schon nach den ersten Behandlungen scheint der Verteidiger mit der Nr. 41 mit seinem Kampfgeist auf den Plan gerufen.

Das ganze Team steht zusammen und möchte dir von ganzem Herzen gute Besserung wünschen! Ebenso drücken wir dir die Daumen, dass deine nächste Verletzung weit weit „Zurück in die Zukunft“ liegen wird.